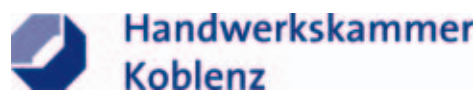


Handwerkskammer Koblenz

Donnerstag, 7. Dezember 2016

INFOS & SERVICE ONLINE UNTER HWK-KOBLENZ.DE

Nr. 23



REGIONALREDAKTION

Handwerkskammer Koblenz

Friedrich-Ebert-Ring 33, 56068 Koblenz

Verantwortlich: **Ass. jur. Alexander Baden**
 Kontakt: HwK-Pressestelle
 Telefon: 0261/398-161
 Fax: 0261/398-996
 E-Mail: presse@hwk-koblenz.de

Anzeigenberatung: **Gerd Schäfer**
 Telefon: 06501/60863 14
 E-Mail: schaefer-medien@t-online.de

WEITERBILDUNG



Polier am Bau

Geprüfte Poliere sind das Bindeglied auf einer jeden Baustelle und sind in der Lage, Bauprozesse zu überblicken und zu steuern. Sie übernehmen daher eine verantwortungsvolle Tätigkeit.

Termin: Die Vollzeitausbildung läuft vom 18. Januar bis zum 25. Februar 2017, und zwar montags bis samstags von 8 bis 15.30 Uhr. Ab 4. März bis zum 26. August 2017 findet der Unterricht nur samstags von 8 bis 15.30 Uhr statt. Letzter Prüfungstag ist am 31. August 2017.

Kosten: 3460 Euro plus 615 Euro Prüfungsgebühr

Anmeldung bei Daniela David, Tel. 0261/398-325
daniela.david@hwk-koblenz.de

Betriebsassistent im Handwerk

Sie sind in einem Ausstellungsverhältnis und möchten etwas ganz Besonderes erreichen? Mit dem Betriebsassistenten im Handwerk schaffen Sie sich parallel zu Ihrer Ausbildung zusätzliche Perspektiven auf dem Arbeitsmarkt, weil in dem Lehrgang technisches und kaufmännisches Führungswissen vermittelt wird.

Mit bestandener Gesellenprüfung und erfolgreich abgelegten Fortbildungsprüfungen (Ausbildung der Ausbilder und Geprüfte/ Fachfrau/-mann für kaufmännische Betriebsführung im Handwerk) besteht die Möglichkeit, bei der Meisterprüfung von den Teilen III und IV befreit zu werden.

Voraussetzungen: Wer an der insgesamt 480-stündigen Ausbildung teilnehmen will, muss sich im zweiten Lehrjahr befinden.

Termine: Die Ausbildung läuft vom 28. Januar 2017 bis zum 15. Dezember 2018 immer samstags von 8 bis 14 Uhr.

Kosten: 1680 Euro plus 615 Euro Prüfungsgebühr.

Anmeldung bei Margarita Keil, Tel. 0261/398-322
margarita.keil@hwk-koblenz.de

Geprüfter Betriebswirt (HwO)

Die Fortbildung „Geprüfte/r Betriebswirt/in (HwO)“ richtet sich an Teilnehmer aus Handwerk, Einzelhandel, Industrie und Verwaltung. Sie bearbeiten wesentliche Themen, die für den Erfolg in der Unternehmensführung entscheidend sind.

Voraussetzungen: Erfolgreich abgeschlossene Meisterprüfung, Techniker- oder Hochschulabschluss, andere anerkannte Fortbildungsabschlüsse und mindestens einjährige Berufspraxis.

Termine: Die nächsten, insgesamt 590-stündigen Teillehrgänge beginnen am 11. März 2017 (immer samstags von 8 bis 16 Uhr) und am 27. März 2017 (immer montags und mittwochs von 17.30 bis 20 Uhr). Ein Vollzeitlehrgang (montags bis freitags von 8 bis 16 Uhr) beginnt am 3. April.

Kosten: 4590 Euro plus 420 Euro Prüfungsgebühr. Eine Förderung nach Meister-BAFöG ist möglich.

Anmeldung bei Margarita Keil, Tel. 0261/398-322
margarita.keil@hwk-koblenz.de

Termine und Informationen:

Individuelle Termine für Beratungsgespräche über das gesamte Kursprogramm der HwK Koblenz sind jederzeit möglich. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Info und Anmeldung: HwK-Weiterbildung,
 Tel. 0261/398-362, bildung@hwk-koblenz.de

Vollversammlung stimmt Etat zu

KONSTANZ: Haushalt 2017 liegt mit gut 31 Millionen Euro auf dem Niveau des Vorjahres – Beitragsstruktur wird transparenter

Der „jüngste Konjunkturbericht bringt es auch über Zahlen auf den Punkt: Das Handwerk ist wirtschaftlich auf einem Allzeithoch unterwegs. Auftragslage, Auslastung und die künftigen Entwicklungen werden durchweg optimistisch bewertet.“ Mit diesen Worten begrüßte HwK-Präsident Kurt Krautscheid die Mitglieder der Vollversammlung. Krautscheid sprach auch von „spannenden Zeiten, die wir mit Blick auf die nationale und internationale politische Lage und Trends momentan erleben“.

Kurt Krautscheid sieht die US-Wahlen auch als Signal, dass die Devise „weitermachen wie bisher“ ins Abseits führen kann. Nach gründlicher Analyse Verbesserungspotentiale erkennen und diese konsequent umsetzen – „das führt in der Politik wie auch in der Umgestaltung einer Handwerkskammer zum Erfolg.“ Krautscheid erwähnte in diesem Zusammenhang die Fortführung der 2015 eingeleiteten Transparenzoffensive der HwK Koblenz, die auch eine Neuordnung der Rücklagenermittlung einschloss. „Mit der Neufassung der Beitragsstruktur und damit der Beitragsatzung wird nun der nächste Schritt in der Weiterentwicklung der Haushaltsführung unternommen“, so der Präsident weiter.

Vergleichbare Strukturen sowie größere Differenzierung und Leistungsorientierung beinhaltet die durch die Vollversammlungsmitglieder einstimmig beschlossene neue Beitragsstruktur, die zur Beitragsgerechtigkeit und einer fairen Umlage der durch die Tätigkeit der Handwerkskammer entstehenden Kosten beiträgt. Im Vergleich zum Vorjahr wird die Beitragsstruktur aufkommensneutral gestaltet. Der jeweils niedrigste Grundbeitrag bleibt stabil. „Damit haben wir die Beitragsveranlagung komplett überarbeitet“, fassen HwK-Hauptgeschäftsführer Alexander Baden und Geschäftsführerin Barbara Koch zusammen. Dies ist Teil der weiteren Modernisierung der HwK-Haushaltsführung.

Der Gesamthaushalt 2017 mit 31,166 Millionen Euro wurde einstimmig verabschiedet. Er liegt auf Vorjahresniveau. „Der Haushalt 2017 entspricht sparsamer und



Die Mitglieder der HwK-Vollversammlung haben unter anderem den Kammerhaushalt 2017 wie auch die Anpassung der Beitragsstruktur an eine moderne Haushaltsführung einstimmig verabschiedet. Im Hintergrund Kammerpräsident Kurt Krautscheid.

wirtschaftlich sinnvoller Haushaltsführung. Er ist solide finanziert“, fasst die Kammer Spitze zusammen. Investitionen auch in die älteren Berufsbildungszentren werden weiter eine wichtige Rolle spielen.

Als wichtigste Herausforderung für eine Fortsetzung der erfolgreichen wirtschaftlichen Entwicklung im Handwerk nannte Krautscheid die Sicherung des Nachwuchses. „Es ist in einigen Bereichen bereits deutlich spürbar: steigende Auftragszahlen und Fachkräftemangel stehen in einem schwierigen Verhältnis. Hier dürfen wir – Handwerksorganisationen und Betriebe – in unserem gemeinsamen Bemühen nicht nachlassen. Handwerk ist attraktiv, modern und hat Zukunft! Dafür steht auch und insbesondere der wirtschaftliche Erfolg. Das muss der Jugend stärker und auch

authentisch über uns Handwerker vermittelt werden!“

Krautscheid machte weiterhin deutlich, dass „wir ständig neue Ideen und Wege bei der Ansprache Jugendlicher gehen müssen.“ Projekte sollen stärker Schulen, Lehrer, Schüler und Eltern ansprechen. Als positiv stellte er den vermehrten Zustrom von Abiturienten oder Studienabbrechern ins Handwerk heraus. „Handwerk wird als interessante und lukrative Variante verstanden. Es gibt schon heute viele gute Beispiele, aus denen hervorgeht: Der Weg ins Handwerk ist eine gute Alternative. Ich bin mir sicher, dass diesen Weg in Zukunft noch mehr Jugendliche dieser Zielgruppen einschlagen werden.“

Die Probleme der Nachwuchssituation griff auch Vizepräsident Joachim Noll als

Vertreter des Arbeitnehmerflügels in der Vollversammlung auf. Er verband damit auch Kritik an einer Wettbewerbsgestaltung über Angebote auf digitalen Plattformen. Mit denen verbinde sich leider zu oft auch eine Verzerrung des Wettbewerbs. „Hier wird ohne Sozialabgaben kalkuliert, ohne Rentenbeitrag und vorbei an Qualitätsstandards. Das läuft nur über den Preis und Verbraucher sollten genau hinschauen, auf was sie sich einlassen.“

Joachim Noll lobte die digitale Offensive der HwK Koblenz: „Das Kompetenzzentrum digitales Handwerk berät Handwerksbetriebe aller Gewerke und macht sie digital fit für die Zukunft“.

Weitere Informationen zur Vollversammlung bei der HwK Koblenz, Tel 0261/398-161, presse@hwk-koblenz.de.

Dem Besuch der „Nacht der Technik“ folgte Modelleisenbahn-Geschenkset

ÜBERGABE: Vorgezogene Bescherung für Lisa und Eric im Metall- und Technologiezentrum

Eine vorgezogene Bescherung erlebten jetzt Lisa und Eric im Metall- und Technologiezentrum der Handwerkskammer (HwK) Koblenz: Die beiden Kinder besuchten am 5. November mit Eltern und Geschwistern die „Nacht der Technik“ und waren von den vielen Aktionen und Ausstellungsbereichen begeistert. Doch auch über diesen Besuch hinaus werden sie die Techniknacht in bester Erinnerung behalten. Als Teilnehmer an einem Gewinnspiel konnten sie jetzt ein Modelleisenbahn-Geschenkpaket bei der HwK entgegennehmen.

Das Motto der Veranstaltung, Technik einfach und verständlich zu erklären, kam gut an bei den Familien von Lisa Pempel aus Andernach und Eric Wagner aus Koblenz. „Es gab so viel zu erleben und auch selbst auszuprobieren“, erzählt Mutter Olga Pempel. Fünf Stunden war die Familie Techniknacht-Besucher. „Wir waren zum ersten Mal dabei und wussten nicht so ganz genau, was auf uns zukommt. Die Fülle an Informationen, die vielen Stationen, bei denen man selbst aktiv werden konnte und Dinge ausprobieren, haben uns positiv überrascht. Das Programm ist sehr gut zusammengestellt, die ganze Veran-



Glückliche Gewinner eines Geschenksets von Märklin: Lisa (vordere Reihe mit großem Paket) und Eric (mit etwas kleinerem Paket) freuen sich über eine vorgezogene Bescherung. Sie nahmen zusammen mit ihren Familien bei der HwK Koblenz ihre Technik-Pakete entgegen. Mit dabei: Die Veranstaltungsorganisatoren Dr. Friedhelm Fischer (Bildmitte; Leiter des Metall- und Technologiezentrums) und Ausbildungsmeister Rudolf Zuber (rechts).

staltung kurzweilig und informativ“, lautet das Fazit. Dreieinhalb Stunden waren die Wagners unterwegs auf der HwK-Veranstaltung. Auch sie waren begeistert vom Programm und der guten Unterhaltung für alle Altersgruppen. Das am Ende sogar

ein Geschenk von Aussteller Märklin an die Familien ging, ist nun der krönende Abschluss eines Familienausflugs der anderen Art. Auch an Familie Henri Bach aus Weibersburg ging ein Geschenkset. Zur Übergabe waren die Gewinner leider verhindert.

MELDUNGEN

Bekanntmachung I Uta Reich folgt auf Hans Michael Luy

Hans Michael Luy, Koblenz, ist nicht mehr Arbeitnehmervertreter in der Vollversammlung der Handwerkskammer (HwK) Koblenz. Der Konditormeister ist inzwischen als Mitglied in die Handwerksrolle bei der HwK als selbstständiger Handwerksunternehmer eingetragen. Seinen Platz in der Vollversammlung übernimmt Fleischerin Uta Reich, Rothenbach. HwK-Präsident Kurt Krautscheid dankte Michael Luy im Rahmen der Vollversammlung mit einer Urkunde.

Bekanntmachung II Michael Heine löst Joachim Pernutz ab

Straßenbauermeister Joachim Pernutz, Wittgert, scheidet als Arbeitnehmervertreter aus der Vollversammlung der HwK Koblenz aus. Als ordentliches Mitglied der Vollversammlung rückt Dachdecker Michael Heine, Wirges, nach. HwK-Präsident Kurt Krautscheid dankte Joachim Pernutz im Rahmen der Vollversammlung mit einer Urkunde.

BEKANNTMACHUNG

Überbetriebliche Ausbildung (ÜLU) im 1. Quartal 2017, Teil 2

Beruf	Inhalt	Lj.	Berufssch.	Dauer	Ort	
Fleischer / Fleischerin	Neuzeitliche Zerlegetechniken, Würstherstellung und Pökelfverfahren	2.	Bernkastel (HwK Trier) Prüm (HwK Trier) Trier (HwK Trier)	06.02. – 10.02. 06.02. – 10.02. 06.02. – 10.02.	Ko. Ko. Ko.	
	Neuzeitliche Techniken der Be- und Verarbeitung von Fleisch	3.	Bad Kreuznach Idar-Oberstein Trier (HwK Trier)	23.01. – 27.01. 23.01. – 27.01. 20.03. – 24.03.	Ko. Ko. Ko.	
Friseur / Friseurin	Modische Friseur Tätigkeiten	2.	Mayen	16.01. – 20.01.	Ko.	
			Simmern	16.01. – 20.01.	Ko.	
			Ahrweiler	23.01. – 27.01.	Ko.	
			Idar-Oberstein	23.01. – 27.01.	Ko.	
			Westerburg	23.01. – 27.01.	Ko.	
			Koblenz 15b	30.01. – 03.02.	Ko.	
			Wissen	30.01. – 03.02.	Ko.	
			Diez	06.02. – 10.02.	Ko.	
			Koblenz 15a	06.02. – 10.02.	Ko.	
			Neuwied	06.03. – 10.03.	Ko.	
Montabaur	13.03. – 17.03.	Ko.				
Bad Kreuznach	27.03. – 31.03.	Ko.				
Gebäudereiniger / Gebäudereinigerin	Rationeller Einsatz und Umgang mit modernen Geräten und Maschinen	2.	Kammerbezirk Ko. Kammerbezirk Ko.	16.01. – 27.01. 13.02. – 24.02.	Ko. Ko.	
	Umgang mit schädigenden Stoffen	3.	Kammerbezirk Ko.	06.03. – 17.03.	Ko.	
Kfz-Mechatroniker / Kfz-Mechatronikerin	Reparaturtechnik 1 Kfz-Elektrik	1.	Cochem	23.01. – 26.01.	Ko.	
			Ahrweiler	06.02. – 10.02.	Ko.	
			Reste Cochem	20.02. – 23.02.	Ko.	
			Betzdorf-Kirchen	28.02. – 03.03.	Ko.	
			Montabaur 16a	06.03. – 10.03.	Ko.	
			Neuwied 16b	13.03. – 17.03.	Ko.	
	Lahnstein	20.03. – 24.03.	Ko.			
	Reparaturtechnik 2 Kfz-Mechatronik	1.	Lahnstein	09.01. – 13.01.	Ko.	
			Koblenz 16c	28.02. – 03.03.	Ko.	
	Reparaturtechnik 4 Kfz-Instandsetzung	1.	Andernach 16b	02.01. – 06.01.	Ko.	
			Neuwied 16a	02.01. – 06.01.	Ko.	
	Koblenz 16c	09.01. – 13.01.	Ko.			
	Reparaturtechnik 3 Service und Wartung an Fahrzeugen	2.	Betzdorf-Kirch. 15b	02.01. – 06.01.	Ko.	
			Diez	28.02. – 03.03.	Ko.	
Diagnosetechnik 1 Elektrische Fahrzeugsysteme	2.	Bad Kreuznach 15b	09.01. – 13.01.	Ko.		
		Montabaur 15b	09.01. – 13.01.	Ko.		
		Betzdorf-Kirch. 15a	23.01. – 27.01.	Ko.		
		Ahrweiler	30.01. – 03.02.	Ko.		
		Koblenz 15c	06.02. – 10.02.	Ko.		
		Simmern	13.02. – 17.02.	Ko.		
		Westerburg	20.02. – 24.02.	Ko.		
		Andernach 15a	06.03. – 10.03.	Ko.		
		Betzdorf-Kirch. 15b	06.03. – 10.03.	Ko.		
		Koblenz 15b	13.03. – 17.03.	Ko.		
Diagnosetechnik 2 Motormanagement	3.	Ahrweiler	02.01. – 06.01.	Ko.		
		Andernach 14a	09.01. – 13.01.	Ko.		
		Betzdorf-Kirchen	16.01. – 20.01.	Ko.		
		Cochem	16.01. – 20.01.	Ko.		
		Neuwied 14a	23.01. – 27.01.	Ko.		
		Neuwied 14b	20.02. – 24.02.	Ko.		
		Westerburg	20.03. – 24.03.	Ko.		
		Koblenz 14a	27.03. – 31.03.	Ko.		
		Diagnosetechnik 3 Fachwerk/Bremse	3.	Westerburg	09.01. – 13.01.	Ko.
				Bad Kreuznach 14a	16.01. – 20.01.	Ko.
Montabaur 14b	16.01. – 20.01.			Ko.		
Koblenz 14a	30.01. – 03.02.			Ko.		
Lahnstein	13.02. – 17.02.			Ko.		
Andernach 14b	13.03. – 17.03.			Ko.		
Montabaur 14a	13.03. – 17.03.			Ko.		
Koblenz 14c	20.03. – 24.03.			Ko.		
Ahrweiler	27.03. – 31.03.			Ko.		
Diagnosetechnik 4 Hochvolttechnik	3.			Koblenz 14c	16.01. – 20.01.	Ko.
		Reste Koblenz 14c	23.01. – 27.01.	Ko.		
		Montabaur 14a	30.01. – 03.02.	Ko.		

Beruf	Inhalt	Lj.	Berufsschule	Dauer	Ort			
Kfz-Mechatroniker / Kfz-Mechatronikerin	Diagnosetechnik 4 Hochvolttechnik	3.	Bad Kreuzn. 14b	06.02. – 10.02.	Ko.			
			Rest Montab. 14a	06.02. – 10.02.	Ko.			
			Reste Bad Kreuznach 14b	13.02. – 17.02.	Ko.			
			Diez	13.02. – 17.02.	Ko.			
			Reste Diez	20.02. – 24.02.	Ko.			
			Simmern	06.03. – 10.03.	Ko.			
			Reste Simmern I	13.03. – 17.03.	Ko.			
			Bad Kreuzn. 14a	20.03. – 24.03.	Ko.			
			Reste Simmern II	20.03. – 24.03.	Ko.			
			Reste Bad Kreuznach 14a	27.03. – 31.03.	Ko.			
			Klempner / Klempnerin	Grundlagen der Metallbearbeitung	1.	Kammerbezirk	27.03. – 31.03.	Ko.
						Eindecken von Flächen an Bauten mit Kunststoffen	3.	Kammerbezirk
			Maler / Malerin	Gestalten, Formen und Beschichten eines Objektes	1.	Idar-Oberstein	23.01. – 03.02.	KH
						Koblenz 16b	30.01. – 10.02.	Ko.
Bad Kreuznach	13.02. – 24.02.	KH.						
Diez	28.02. – 10.03.	Ko.						
Westerburg	28.02. – 10.03.	Ko.						
Simmern	20.03. – 31.03.	KH						
Gestalten eines Innenraumes	2.	Westerburg		09.01. – 13.01.	Ko.			
		Neuwied		20.02. – 24.02.	RB			
Reste Neuwied	06.03. – 10.03.	RB						
Koblenz 15a	13.03. – 17.03.	Ko.						
Ausbau eines Dachgeschosses	2.	Koblenz 15b	09.01. – 13.01.	Ko.				
		Diez	16.01. – 20.01.	Ko.				
Gestalten eines repräsentativen Eingangsbereiches	3.	Idar-Oberstein	16.01. – 20.01.	Ko.				
		Ahrweiler	23.01. – 27.01.	RB				
		Bad Kreuznach	30.01. – 03.02.	Ko.				
		Neuwied	06.02. – 10.02.	Ko.				
		Reste Neuwied	13.02. – 17.02.	Ko.				
		Westerburg	13.02. – 17.02.	Ko.				
		Gestalten eines Einrichtungsgegenstandes	3.	Betzdorf-Kirchen	06.02. – 10.02.	RB		
				Koblenz	13.02. – 17.02.	Ko.		
				Mayen	06.03. – 10.03.	Ko.		
				Simmern	13.03. – 17.03.	Ko.		
Idar-Oberstein	20.03. – 24.03.			Ko.				
Neuwied	20.03. – 24.03.	RB						
Ahrweiler	27.03. – 31.03.	RB						
Reste Neuwied	27.03. – 31.03.	RB						
Bad Kreuznach	27.03. – 31.03.	Ko.						
Mechaniker / Mechanikerin für Kälte- und Klimatechnik	Grundfertigkeiten der Verbindungstechnik	2.	Neuwied	16.01 – 27.01.	Ko.			
			Elektro- und Steuerungstechnik, Teil 1	3.	Neuwied	09.01. – 13.01.	Ko.	
					Reste Neuwied	13.02. – 17.02.	Ko.	
Elektro- und Steuerungstechnik, Teil 2	3.	Neuwied	20.03. – 24.03.	Ko.				
Mechaniker / Mechanikerin für Land- und Baumaschinentechnik	Grundlagen Metallbearbeitung	1.	Bad Kreuznach	06.02. – 10.02.	Ko.			
			Hydraulik und Elektronik Land- und Baumaschinen	2.	Bad Kreuznach	23.01. – 03.02.	Ko.	
					Reste Bad Kreuzn.	20.03. – 31.03.	Ko.	
Fehlerdiagnose und Instandsetzung an Land- und Baumaschinen	3.	Bad Kreuznach	09.01. – 13.01.	Ko.				
		Reste Bad Kreuzn.	16.01. – 20.01.	Ko.				
Motorentechnik in Land- und Baumaschinen	3.	Bad Kreuznach	20.02. – 24.02.	Ko.				
		Reste Bad Kreuzn.	06.03. – 10.03.	Ko.				
Metallbauer / Metallbauerin	Metallverarbeitung	1.	Westerburg	23.01. – 03.02.	WI.			
			Bad Kreuznach	13.02. – 24.02.	KH.			
			Idar-Oberstein	06.03. – 17.03.	KH			
			Betzdorf-Kirchen	13.03. – 24.03.	WI			
			Reste Betzd.-Kirch.	27.03. – 07.04.	WI			
	Simmern	27.03. – 07.04.	KH					
	MAG-Schweißen	2.	Betzdorf-Kirchen	28.02. – 10.03.	Ko.			
			Elektroschweißen	2.	Cochem	02.01. – 06.01.	Ko.	
	Montabaur	02.01. – 06.01.			Ko.			
	Schloss- und Schließtechnik	3.	Simmern	13.03. – 17.03.	Ko.			
Neuwied			20.03. – 31.03.	Ko.				
Diez			27.03. – 31.03.	Ko.				
Edelstahlverarbeitung	3.	Ahrweiler	23.01. – 03.02.	Ko.				
		Cochem	13.02. – 24.02.	Ko.				
		Montabaur	06.03. – 17.03.	Ko.				
		Koblenz	20.03. – 31.03.	Ko.				
Raumausstatter / Raumausstatterin	Wand- und Deckenbekleidung und -beschichtung	2.	Koblenz	06.02. – 17.02.	Ko.			

Weitere Auskünfte

Detaillierte Auskünfte über die Überbetriebliche Ausbildung im ersten Halbjahr 2017 gibt Bernhard Skottki, Tel. 0261/398-646, uelu@hwk-koblenz.

Ansprechpartner rund um die AO Bau ist Jürgen Fuchs, Tel. 0261/398-603, bauz@hwk-koblenz.de

Suche
Handwerkslexikon
Finde
handwerksblatt.de

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



BEKANNTMACHUNG

ÜLU im 1. Quartal 2017, Teil 3

Beruf	Inhalt	Lj.	Berufsschule	Dauer	Ort
Tischler / Tischlerin	Projektbezogenes Arbeiten an Holzbearbeitungsmaschinen I	1.	Montabaur	02.01. – 06.01.	Ko.
			Betzdorf-Kirchen	09.01. – 13.01.	Ko.
			Idar-Oberstein	30.01. – 03.02.	Ko.
			Koblenz	30.01. – 03.02.	Ko.
			Reste Koblenz	06.02. – 10.02.	Ko.
			Bad Kreuznach	06.03. – 10.03.	Ko.
			Simmern	06.03. – 10.03.	Ko.
			Reste Simmern	13.03. – 17.03.	Ko.
			Mayen	20.03. – 24.03.	Ko.
	Lahnstein	27.03. – 31.03.	Ko.		
	Oberflächenveredelung	2.	Westerburg	30.01. – 10.02.	Ko.
	Projektbezogenes Arbeiten an Holzbearbeitungsmaschinen II	2.	Simmern	09.01. – 13.01.	Ko.
Ahrweiler			16.01. – 20.01.	Ko.	
Betzdorf-Kirchen			16.01. – 20.01.	Ko.	
Reste Betzd.Kirch.			23.01. – 27.01.	Ko.	
Montabaur			30.01. – 03.02.	Ko.	
Mayen	23.01. – 27.01.	Ko.			
Fahrzeuglackierer / Fahrzeuglackiererin	Gestalten und Beschichten eines Fahrzeugteils oder Objektes	2.	Diez	09.01. – 13.01.	Ko.
	Dekorative Gestaltung und Lackierung eines Serienteils oder Objektes	3.	Diez	20.03. – 24.03.	Ko.
			Ahrweiler	27.03. – 31.03.	Ko.
			Betzdorf-Kirchen	27.03. – 31.03.	Ko.
			Mayen	27.03. – 31.03.	Ko.
Feinwerk- und Zerspanungsmechaniker / -mechanikerin	Grundlagen der Megtallbearbeitung sowie Fügen und Umformen	1.	Andernach	30.01. – 10.02.	Ko.
			Koblenz	30.01. – 10.02.	Ko.
			Lahnstein	30.01. – 10.02.	Ko.
			Betzdorf-Kirchen	13.02. – 24.02.	Ko.
			Montabaur	13.02. – 24.02.	Ko.
			Simmern	13.02. – 24.02.	Ko.
			Idar-Oberstein	28.02. – 10.03.	Ko.
	Neuwied	28.02. – 10.03.	Ko.		
	Westerburg	28.02. – 10.03.	Ko.		
	Steuerungstechnik I	2.	Montabaur	06.02. – 10.02.	Ko.
			Westerburg	06.02. – 10.02.	Ko.
	CNC I	3.	Montabaur	02.01. – 13.01.	Ko.
			Simmern	23.01. – 03.02.	Ko.
Westerburg			23.01. – 03.02.	Ko.	
Ahrweiler			06.02. – 17.02.	Ko.	
Neuwied			06.02. – 17.02.	Ko.	
Andernach			20.03. – 31.03.	Ko.	
Diez			20.03. – 31.03.	Ko.	
Bad Kreuznach	20.03. – 31.03.	Ko.			
Idar-Oberstein	20.03. – 31.03.	Ko.			
AO Bau Januar bis Juli	Bauzentrum Koblenz und Berufsbildungszentrum Bad Kreuznach	1.	Kammerbezirk Koblenz	02.01. – 13.01.	
				30.01. – 10.02.	
				06.03. – 17.03.	
				10.04. – 21.04.	
				15.05. – 02.06.	
				03.07. – 07.07.	
	Marge	1.	Kammerbezirk Koblenz	06.06. – 16.06.	
	Marge	2.	Kammerbezirk Koblenz	20.03. – 07.04.	
				24.04. – 28.04.	
	Marge	2.	Kammerbezirk Koblenz	08.05. – 12.05.	
Marge	2.	Kammerbezirk Koblenz	19.06. – 30.06.		
Marge	3.	Kammerbezirk Koblenz	02.01. – 27.01.		
			13.02. – 24.02.		
Marge	3.	Kammerbezirk Koblenz	02.05. – 05.05.		



Glücklich nach dem Prüfungsstress: Über drei Tage erstreckte sich der fachpraktische Teil der Meisterprüfung bei der HwK Koblenz, den Philipp Just (von links), Mariana Duarte und Pascal Winkens nun erfolgreich absolviert haben

Viele Wege führen zur Meisterprüfung

BÄCKER: Drei ungewöhnliche Lebensläufe aus dem HwK-Vorbereitungskurs

Alle drei haben das Bäckerhandwerk erlernt und absolvieren momentan die Meisterprüfung bei der Handwerkskammer (HwK) Koblenz – das war es dann aber auch schon mit den Gemeinsamkeiten, die Mariana Duarte, Pascal Winkens und Philipp Just zur HwK-Meisterprüfung mitgebracht haben.

Es sind drei Biografien, wie sie unterschiedlicher wohl kaum sein können: Mariana Duarte, 40 Jahre, ist gebürtige Argentinierin. Vor sieben Jahren siedelte sie nach Koblenz um, erlernte die deutsche Sprache wie auch das Bäckerhandwerk (in der Bäckerei Höfer). Nun stellt sie sich der Meisterprüfung und hat drei Tage gebacken, dekoriert, garniert, von Brot bis Teilchen ein umfangreiches Prüfungsprogramm absolviert. Der Zweite im Bunde der Drei, die als erstes Trio von sechs Prüfungsteilnehmern antreten: Pascal Winkens. Der 21-Jährige hat sich „heimlich“ auf die Meisterprüfung vorbereitet. Parallel zur täglichen Arbeit (in den Eifeler Backstuben) hat Pascal abends die Meisterschulbank bei der HwK gedrückt und das umfangreiche praktische wie auch theoretische Fachwissen gebüffelt. Nun ist er mit seinen jungen Jahren bereits auf der Zielgeraden der Meisterprüfung – sehr geradlinig eingebogen und auf dem kürzesten Weg absolviert!

Und schließlich Philipp Just: 40 Jahre, gelernter Heizungsbauer, anschließend Werkstofftechnik Keramik und Lehramt für Realschule in den Fächern Physik und Chemie studiert, danach mit 36 Jahren die Bäcker Ausbildung absolviert. „Es war eigentlich immer mein Traum,

einmal Bäcker zu sein. Zugegebenmaßen – einige Umwege liegen zwischen diesem Traum und der heutigen Wirklichkeit, aber ich bin glücklich über die Entscheidung, nun als Bäcker den Meisterbrief anzusteuern.“ Philipp Just erklärt auch, „dass die drei Tage Meisterprüfung mit einer Abschlussprüfung im Studium nicht zu vergleichen sind. Die Meisterprüfung hat mich mehr gefordert als alles, was ich bis dahin erlebt habe. Drei Tage Vollgas, Dauerstress, keine Fehler und immer die Hoffnung, dass der Ofen aufgeht und das perfekte Brot, das perfekte Brötchen vor einem liegt Wahnsinn!“

Nun haben die drei ihre Prüfungstische aufgebaut, die unter dem Thema „maritimes Backwerk“ stehen. Krabben und Muscheln in der Dekoration wie auch in einigen Backwerken stehen für diese Prüfungsvorgabe, doch auch „normale“ Brote und Snacks sind entstanden. Mit viel Liebe zum Detail haben die drei ersten Prüflinge ihre Meisterwerke aufgebaut, die nun durch die Prüfungskommission penibel

abgenommen werden. Form, Farbe, Aussehen insgesamt, Geschmack bis hin zur Bissfestigkeit oder auch die Frage, wie verändern sich die Naturprodukte in ihrer Konsistenz bei der Lagerung im Kühlschrank, spielen eine Rolle. Dann folgt das Fachgespräch am Prüfungstisch. Alles lässt sich schließlich in Punkten ausdrücken. 100 sind das Maximum. Doch die zu erreichen, ist fast unmöglich. Fast perfekt sind 90 bis 85 Punkte. Ein Durchschnitt von mindestens 50 muss für das Bestehen des fachpraktischen Teils der Meisterprüfung erreicht werden ... und das haben Mariana, Pascal und Philipp Mindestens geschafft! Diese wichtige Hürde liegt hinter ihnen - Glückwunsch! Auch den theoretischen Teil wollen und werden sie schaffen, damit an der eigenen Biografie als Bäckermeister weitergearbeitet werden kann ...

Weitere Informationen zur Meisterprüfung im Bäckerhandwerk bei der Meisterprüfung der Handwerkskammer Koblenz, Tel. 0261-398-315, meister@hwk-koblenz.de, www.hwk-koblenz.de.



Mit viel Liebe zum Detail gingen die Absolventen an die Arbeit.



JETZT KARRIERE IM HANDWERK MACHEN!

Werden Sie Meister oder Betriebswirt. Wir zeigen Ihnen, wo es möglich ist. Mehr auf handwerksblatt.de/karriere